

18. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU

Anbindung des Berliner Tierheims an den ÖPNV

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, sich bei der BVG für eine direkte Anbindung des Tierheims Berlin am Hausvaterweg 39 in 13057 Berlin an den Öffentlichen Personennahverkehr einzusetzen. Insbesondere soll geprüft werden, ob die Buslinie 197 während stark nachgefragter Uhrzeiten bedarfsgerecht eine Schleife bis zum Tierheimgelände fahren kann.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. April 2018 zu berichten.

Begründung:

Im Tierheim und Tierschutzverein Berlin sind über 500 Ehrenamtliche sowie 160 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Darüber hinaus kommen täglich zahlreiche Tierinteressenten in das Tierheim. Die An- und Abfahrt zum Gelände mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln ist jedoch beschwerlich. Besonders für ältere Menschen und Personen ohne ein Auto ist die Erreichbarkeit äußerst umständlich. Die nahegelegenste Bushaltestelle „Tierheim“ ist einen mindestens zehnminütigen Fußweg entfernt. Dies stellt speziell in den Wintermonaten ein Problem dar.

Eine direkte Anbindung des Geländes an den ÖPNV würde dazu beitragen, dass interessierte Bürgerinnen und Bürger vermehrt Ehrenämter im Tierheim annehmen und diese über längere Zeiträume ausüben.

Berlin, den 11. Januar 2018

Graf Friederici Demirbüken-Wegner Freymark Vogel
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der CDU